

Protokoll:

Rm von Berg (CDU-Fraktion) gibt zu Protokoll, dass die Stärkung der Buslinie zwischen Arenberg und Asterstein über Arzheim bei dem Prüfauftrag zur Anbindung der Ellinger Höhe noch mit aufgenommen werden solle.

Die AfD-Fraktion weist auf die hohe PKW-Dichte hin und wünscht sich dafür mehr Handlungsempfehlungen. Zudem kritisiert sie die Unterfinanzierung des ÖPNV von Seiten des Landes.

Die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen lobt die Fortschritte im Radverkehr und ÖPNV, hebt jedoch bestehende Defizite bei den Stadtteilverbindungen hervor.

Die CDU-Fraktion befürwortet die Vorlage und hebt die Fortschritte im Bereich des ÖPNV hervor.

Baudezernent Prof. Dr. Lukas weist darauf hin, dass die Verwaltung sich zur Anbindung der Höhenstadtteile rechtsrheinisch im stetigen Austausch befinde und dies auch weiter im Blick behalte. Zudem erläutert er die geplanten Maßnahmen zur E-Mobilität und thematisiert die Finanzierungssituation.

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Herr Prof. Dr. Borck, regt an, einen Prüfauftrag zur Prüfung von Angeboten alternativer Verkehrsbedienung mit aufzunehmen.

Die FW-Fraktion betont die Notwendigkeit einer sorgfältigen Planung neuer Buslinien, insbesondere hinsichtlich der Schnelllinie von der Ellinger Höhe, und warnt vor den hohen Kosten sowie der finanziellen Tragbarkeit.

Die CDU-Fraktion spricht die betriebswirtschaftlichen Herausforderungen der Linie 29 an und schlägt vor, die Linie dennoch möglichst beizubehalten, aber eventuell mit ein paar Haltestellen weniger und das neue Gebiet in die Linie mit einzubinden.